

PP 9320 Arbon
Telefon 071 440 18 30
Telefax 071 440 18 70
www.felix-arbon.ch
felix@mediarbon.ch
Auflage: 12 500
19. Jahrgang

felix.

WIR RENOVIEREN
IHR BAD ZUR
WOHLFÜHLOASE.



Eigenmann AG | Wittenbach
www.eigenmann-ag.ch

25. August 2017

Stadtrat – wer tritt zurück?



Nein



Nein



offen



Ja



offen



3

Arbons neue Stadtmitte



5

Nachfolger gefunden



8

Schon fast ausverkauft



16

Weibel druckt und druckt

7

Brühwiler und Gubser treten wieder an, Hug verzichtet. Balg und Züllig schweigen.

Steakhouse
Schlössli

Bestes vom Grill

Tübacherstrasse 30 • 9326 Horn/TG • 052 740 02 85
Dienstag – Samstag ab 16.00 Uhr

HIOB
INTERNATIONAL

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

➤ **GRATISABHOLDIENST UND WARENANNAHME**
für Wiederverkäufliches

➤ **RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN**
zu fairen Preisen

Brockenstube Rorschach
St. Gallerstr. 16, Tel. 071 845 27 37
www.hiob.ch, rorschach@hiob.ch

HISTORISCHES MUSEUM THURGAU

Auf ins Mittelalter!
Familienerlebnis auf der Burg

Sonntag, 27. August 2017
11–17 Uhr

Schloss Frauenfeld
Eintritt frei

wieder dabei

Autofahrschule

Patricia
BoLLer

Arbon und Umgebung

078 815 16 11

www.fahrschule-boller.ch

Weitere HIOB Brockenstube
Wittenbach/St. Gallen
Tel. 071 298 38 65, St. Gallerstrasse 1

HELFE WOHNT IST
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

«Sorge in der Zeit – dann hast du es in der Not.»

Roland Eberle, Ständerat SVP

JA

zur Ernährungssicherheit
am 24. September 2017
ernaehrungssicherheit.ch

10% TAGE

Vorbeikommen und profitieren!

24.–26. August 2017 im Möhl Getränkemarkt

MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

Mo–Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr / Sa: 08.00–17.00 Uhr

AKTUELL

Das Siegerprojekt «Stadtmitte 2020» kann bis morgen Samstag öffentlich besichtigt werden

Sockelbau mit Ecktürmen



So soll Arbons Stadtmitte zwischen Hamel/Bushof (links im Bild) und Zentrum Rosengarten (ganz rechts) dereinst aussehen. Das Siegerprojekt «Stadtmitte 2020» sieht einen flachen zweigeschossigen Sockelbau und vier Eckturmaufbauten vor.

Die Vögele Immobilien Gruppe hat Bauabsichten: An zentralster Lage zwischen Coop, Migros und Hamel plant sie eine markante Überbauung. Auf einer Arealfläche in der Grösse von zwei Fussballplätzen will sie Gewerbe-, Büro- und Wohnflächen erstellen.

ihre Interesse an diesem Standort bekundet hätten.

Gartenraum auf dem Dach

Das erste Obergeschoss ist um einen grosszügigen Innenhof angeordnet. Dieser soll als schöner Gartenraum eine spezielle und magische Atmosphäre ausstrahlen und sowohl durch die Büronutzer als auch durch die Bewohner belebt werden. Die vier Ecken des Gebäudes werden mit höheren turmartigen Gebäudeaufbauten (bis sieben Geschosse) bestückt. In den vier flexibel nutzbaren Turmaufbauten sieht die Bauherrschaft Büronutzungen oder auch Wohnungen vor. «Wir wollen hier flexibel auf den Markt reagieren und die Turmaufbauten eventuell etappiert realisieren», sagt Paul Vögele von der Bauherrschaft.

«Flexible Nutzung möglich»

Stadtpräsident Andreas Balg betonte an der Vernissage, welche Aspekte für die Stadt Arbon wesentlich sind: Das Siegerprojekt lasse eine flexible Nutzung zu. Es setze den Grundsatz des verdichteten Bauens optimal um. Ausserdem besteche es durch seine architektonische Qualität auch im Dialog mit den Nachbargebäuden. Ausserdem nehme die Bebauung Rücksicht auf die Bedürfnisse der Fussgänger und ermöglichte direkte Verbindungen.

Öffentliche Ausstellung

Die Öffentlichkeit kann das Siegerprojekt «Stadtmitte 2020» von Sergison Bates Architekten aus Zürich besichtigen: Heute Freitag 16.30 bis 19.30 Uhr; Samstag 10 bis 12.30 Uhr im früheren «Otto's» an der St. Gallerstrasse 5 in Arbon. Ueli Daepf



Paul Vögele, Vertreter der Bauherrschaft und VR-Präsident der Vögele Immobilien Gruppe (Mitte) vor «seinem» Modell «Stadtmitte 2020»: Nebst den Gewerbeflächen im Parterre und im ersten Stock sollen in den vier Türmen Büroräume und zirka 50 bis 60 Miet-Wohnungen entstehen. Über Verhandlungen mit «Migros» als Mieter, will Vögele derzeit nichts sagen.

DEFACTO

Bauboom für reiche Neuzuzüger

Vor kurzem wurden in Stachen weitere 90 neue Wohnungen angekündigt, zusätzlich zu denen, die aktuell im Bau sind. Aktuell sind gemäss www.immoscout24.ch in Arbon 122 Wohnungen frei, darin enthalten ist nur ein Bruchteil der Neubauwohnungen, bei welchen meist nur Musterwohnungen im Portal eingestellt werden. Wo führt uns dieser Bauboom hin? In der Stadt Arbon wird von reichen Neuzuzüger geträumt, welche dereinst in diese Wohnungen einziehen sollen. Dabei wird aber wohl vergessen, dass sehr viele Wohnungen, die in Arbon aktuell frei sind, Altbauwohnungen sind, welche massiv günstiger sind. Diese Wohnungen werden eher Personen anlocken, die uns im Nachhinein noch mehr kosten. Wie kann man reiche Neuzuzüger anlocken?

Hierfür gibt es eigentlich nur eine nachhaltige Lösung, indem die Stadtfinanzen langfristig wieder ins Lot gebracht werden, damit Arbon von seinem schlechten Image wieder wegkommt. Dies muss durch eine knallharte Sparpolitik (Ueli Maurer macht es beim Bund aktuell vor, siehe Medienberichte), sowohl durch Stadtrat, wie auch Stadtparlament umgesetzt werden. So könnten langfristig Steuersenkungen ins Auge gefasst werden, welche die Stadt Arbon massiv attraktiver machen wird. Dadurch können die leerstehenden Wohnungen in Arbon vielleicht in Zukunft besetzt werden.



Pascal Ackermann, Mitglied Stadtparlament SVP

GOLOY 33
www.goloy33.com
MADE IN SWITZERLAND

BERATUNGSTAG – FREITAG, 1. SEPTEMBER '17

IHR GESCHENK:
Exklusive Sondergrößen Face Care Vitalize 30ml im Wert von CHF 42.–.
Ab einem Einkaufswert von CHF 80.–.
Gültig am 01.09.2017, solange Vorrat.

swidro
drogerie rosengarten

Posthof z'Mittag Fr. 12.—
inkl. Getränk, Kafi und Dessert

am nächsten Dienstag 12 Uhr
(11-14 Uhr geöffnet)

im Posthof Kafi
Ecke Metzgergasse/Turmstraße, 9320 Arbon

Info und Voranmeldung bis Sonntagabend
bei Corina Kugler 078/714 65 32

Uestuehlete
Einladende Altstadt Arbon

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.uestuehlete.ch
facebook.com/uestuehlete

Samstag 2. September 2017
14.00 bis 18.00 Uhr
Die Arboner Altstadt lädt zu sich ein
Ab 18.00 Uhr
Live-Musik in vielen Altstadt-Lokalen

Arboner Wochenmarkt
bis 30. September 2017

nach dem Summerdays zum
Katerfrühstück ins Kafi2
und in Michélas Ilge!

4X4 GRATIS

ŠKODA
SIMPLY CLEVER

15x SIEGER
PREIS-LEISTUNG

ŠKODA OCTAVIA: Profitieren Sie jetzt!

Entscheiden Sie sich für den meistgekauften Combi der Schweiz, und Sie erhalten den intelligenten 4x4-Antrieb geschenkt! Das einmalige Angebot gilt nur für Bestellungen bis zum 30. September 2017. Der neue ŠKODA OCTAVIA: jetzt bei uns Probe fahren und profitieren.
ŠKODA. Made for Switzerland.

Elite Garage Arbon AG
Romanshornerstrasse 58
9320 Arbon
Tel. 071 447 20 20
www.elite-garage.ch

ELITE GARAGE
ARBON

Gültig für Kaufverträge vom 1.6. bis 30.9.2017 für Lager- und Neufahrzeuge; nicht kumulierbar mit der KMU-Leasingaktion.

ALLTAG

Aus dem Stadthaus

Infoanlass zu Tempo 30 im Bergli Süd

Nachdem 2016 im Norden des erweiterten Bergliquartiers Ost eine Tempo-30-Zone eingerichtet wurde, folgt bald der südliche Teil dieses Quartiers. Um der interessierten Bevölkerung mögliche bauliche Massnahmen, Signalisationen und Markierungen zu erläutern, lädt der Stadtrat zu einem öffentlichen Informationsabend ein. Dieser findet am Montag, 28. August, ab 20 Uhr im Mehrzwecksaal Sântis des Schulhauses Bergli an der Thomas-Bornhauser-Strasse 7 in Arbon statt.

Verwaltung am 25.8. und 1.9. geschlossen

Aufgrund eines Brückentags bleiben die Büros der Stadtverwaltung heute Freitag, 25. August, ganztags für den Publikumsverkehr geschlossen. Auch am Freitag, 1. September, bleiben die Büros der Stadtverwaltung ganztags für den Publikumsverkehr geschlossen. Auf dieses Datum fällt der alle drei Jahre stattfindende Personaltag.
Medienstelle Arbon

Aus dem Stadtrat

Samuel Brunner wird neuer Stadtgärtner



Tritt in den Ruhestand: Hans Zellweger



Neuer Stadtgärtner: Samuel Brunner

Am 1. September 2017 tritt Samuel Brunner seine neue Aufgabe als Arboner Stadtgärtner an. Er folgt auf Hans Zellweger, der sich freiwillig über seine Pensionierung hinaus in den Dienst der Stadt Arbon gestellt hat und nach der Einarbeitung von Samuel Brunner seinen wohlverdienten Ruhestand antritt.

Nach langer Suche konnte mit Samuel Brunner nun eine geeignete Person als neuer Stadtgärtner verpflichtet werden. Der gelernte Landschaftsgärtner und Landschaftsar-

chitekt ist 55-jährig und wohnt in Weinfeld. Mitte der 90er Jahre absolvierte er die Lehrerausbildung am Rudolf-Steiner-Seminar in Dornach (SO) und war zuletzt als Klassenlehrer an der Montessori-Schule in Engishofen (TG) tätig. Stadtrat, Verwaltung und Werkhof danken Hans Zellweger für sein bemerkenswertes Engagement für die Stadt Arbon, wünschen ihm alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und sehen der Zusammenarbeit mit Samuel Brunner mit Vorfreude entgegen.
Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

Übernachtung im PODhouse als Geschenk

Seit Mitte Juni 2017 bietet der Arboner Campingplatz Buchhorn seinen Gästen die Möglichkeit, in einem von vorerst vier PODhouses zu übernachten. Die Glastüren dieser Holzhäuschen sind direkt auf den Bodensee

gerichtet. Das neue Angebot stösst auf grossen Anklang, die Nachfrage ist gross. Aufgrund dieser Beliebtheit sind neu Geschenkgutscheine für eine oder mehrere Übernachtungen in einem PODhouse erhältlich. Die

Gutscheine können während der Saison direkt auf dem Campingplatz oder das ganze Jahr über bei der Abteilung Bau im Stadthaus gekauft werden.
Medienstelle Arbon



Aus dem Stadtparlament

Einladung zur 17. Parlamentssitzung am Dienstag, 29. August 2017, 19 Uhr, im Seeparksaal Arbon

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an der Sitzung des Stadtparlamentes vom nächsten Dienstag teilzunehmen. Die Traktandenliste sieht wie folgt aus:

1. Mitteilungen (Mitteilungen aus dem Parlamentsbüro)
2. Revision Hafentreglement (Redaktionslesung und Schlussabstimmung)
3. Revision Feuerschutzreglement 2018 (Eintreten, 1. Lesung)
4. Interpellation «Das neue Kommunikationskonzept endlich kommunizieren und umsetzen» der CVP/EVP-Fraktion (Beantwortung)
5. Interpellation «Heizwerk» von Roman Buff, EVP, Dominik Diezi, CVP, und Ruth Erat, SP-Gewerkschaften-Juso (Beantwortung)
6. Fragerunde
7. Informationen aus dem Stadtrat

Sitzungsunterlagen

Sitzungsunterlagen können nach telefonischer Vorbestellung unter 071 447 6100 bei der Stadtkanzlei, Stadthaus, 2. Stock, abgeholt oder auf www.arbon.ch heruntergeladen werden. Rückfragen richten Sie bitte an: Nadja Holenstein, Parlamentssekretärin Telefon 071 447 6100, E-Mail nadja.holenstein@arbon.ch

Büro des Stadtparlamentes

Flohmarkt

Am Samstag, 9. September, findet auf dem Fischmarktplatz wieder ein Flohmarkt statt. Von 8 bis 16 Uhr darf verkauft, gestöbert und gefeilscht werden. Es hat noch einige Stände frei. Anmeldungen bei Arbon Tourismus, Schmiedgasse 5, Arbon Telefon 071 440 13 80. mitg.

Hügli Holding AG: Talsohle durchschritten

Nachdem bereits im zweiten Halbjahr 2016 ein organischer Umsatzrückgang von -3.6 Prozent zu verzeichnen war, vorwiegend bedingt durch einen temporären Rückgang im Grosskundengeschäft sowie dem von Marktveränderungen stark betroffenen Markengeschäft der Division Consumer Brands, lag der Umsatz der Hügli Holding AG in Lokalwährungen im ersten Halbjahr 2017 mit -3.5 Prozent erneut unter der Vorjahresperiode. Aufgrund des Bestimmungseingangs ist das Unternehmen jedoch zuversichtlich, dass im zweiten Halbjahr ein Umsatzwachstum möglich sein wird und damit die Talsohle durchschritten ist. Dies im Wissen, dass der gesamte Lebensmittelmarkt in Europa zurzeit sehr zäh ist und eine grosse Zahl der Produzenten mit Volumenrückgängen zu kämpfen haben.

Die Hügli-Strategie umfasst sowohl organisches Umsatzwachstum, sei es durch Wettbewerbsvorteile mittels Kostenführerschaft oder die schrittweise Erweiterung des Produktportfolios mit innovativen Produkten in wachsenden Geschäftsfeldern, als auch akquisitionsbedingtes Wachstum in einem konsolidierenden Markt. Dieses strategische Wachstum soll profitabel erwirtschaftet werden – ein für Hügli zentrales Element. Entsprechend wird in Zeiten temporärer Rückgänge konsequent an Prozessverbesserungen und einer optimierten Kostenstruktur gearbeitet, um für den nächsten Aufschwung gerüstet zu sein.

Kraftloserklärung der Looser-Namenaktien

Im von der Arbonia AG eingeleiteten Kraftloserklärungsverfahren hat das Obergericht des Kantons Thurgau sämtliche sich im Publikum befindenden Namenaktien der Looser Holding AG mit einem Nennwert von jeweils CHF 8.43 für kraftlos erklärt. Sowohl die Arbonia AG als auch die Looser Holding AG haben auf die Einlegung eines Rechtsmittels verzichtet.

Jugendmusikschule Arbon-Horn unter neuer Führung

Jung übernimmt Präsidium

Evelyne Jung aus Arbon wird neue Präsidentin der Jugendmusikschule Arbon-Horn (JMSAH). Trägerverein der JMSAH ist die Stadtmusik Arbon.

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. August haben die Mitglieder der Stadtmusik Arbon Evelyne Jung zur neuen Präsidentin der Jugendmusikschule Arbon-Horn gewählt.

Die Jugendmusikschule Arbon-Horn hat mit Evelyne Jung eine kompetente Persönlichkeit als neue Präsidentin gewinnen können. Sie tritt die Nachfolge von Jörg Schnell an und hat nun die Gesamtverantwortung für die stadtmusikeigene und kantonale anerkannte Musikschule mit 170 Schülern, 25 Lehrpersonen, 12 Ensembles und 7 Partnervereine. Evelyne Jung war lange Parlamentssekretärin der Stadt Arbon sowie Mitglied der Kulturkommission in Arbon. Schon immer war sie musikinteressiert. Die Förderung des musikalischen Nachwuchses ist ihr wichtig.



Der Vorstand der Stadtmusik Arbon mit der neu gewählten Präsidentin der Jugendmusikschule Arbon-Horn Evelyne Jung (vorne 2. v.l.).

Thomas Schnell, Präsident der Stadtmusik Arbon, Thomas Gmünder, Schulleiter der Jugendmusikschule Arbon-Horn sowie alle Beteiligten freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Evelyne Jung.

Neben Evelyne Jung darf die Stadtmusik Arbon zwei weitere neue Aktivmitglieder begrüßen: Adrian Popp auf dem Waldhorn sowie Perkussion, und Cédric Eigenmann auf dem E-Piano.

Elektro-Auto zum Teilen für Steinach?

Auf Antrag der Kommission Energie-Zukunft (EnZu) stimmte der Gemeinderat Steinach im Grundsatz der Anschaffung eines Gemeinde-Elektroautos zu.

Nach einer Konkretisierung bezüglich des Standortes und des Betriebs will der Gemeinderat Steinach die Anschaffung eines E-Fahrzeuges ins Budget 2018 aufnehmen. Der Gemeinderat Steinach liess sich an seiner Sitzung vom 14. August über Erfahrungen mit einem solchen Fahrzeug durch Gemeinderat Michael Schnyder, Gommiswald SG, informieren. Das eAuto soll den Einwohner-

innen und Einwohnern sowie den Behörden und Verwaltungsmitarbeitenden für Dienstfahrten im Carsharing-Betrieb über die Plattform sharoo.com zur Verfügung stehen. «Damit soll die Hemmschwelle für die e-Mobilität gesenkt und die Vorteile eines solchen Fahrzeugs erfahrbar gemacht werden», teilt der Gemeinderat Steinach mit. Der Betrieb eines solchen Fahrzeugs dürfe jedoch nicht zu einem zusätzlichen Verwaltungsaufwand führen. Die EnZu wurde aufgefordert, weitere Abklärungen zu treffen und mit dem Budget 2018 konkrete Anträge zu stellen.

Gemeinde Steinach kauft Liegenschaft für 1,3 Mio.

Der Gemeinderat Steinach hat beschlossen, das Angebot von René Kellenberger anzunehmen und zum Preis von 1,3 Mio. Franken die Parzelle Nr. 28, Otmarstrasse 1, zu erwerben. Die Parzelle liegt unmittelbar neben dem geplanten Erweiterungsbau des Gartenhofs. «Die Liegenschaft liegt für die Gemeinde günstig und erwirtschaftet mit den vorhandenen Vermietungen eine gute Bruttorendite», teilt der Gemeinderat mit. Die Liegenschaft werde mit Blick auf die künftige strategische Ausrichtung des Betreuten Wohnens Gartenhof eine gute Investition sein. Der Kaufvertrag wird nun ausgearbeitet und zu gegebener Zeit dem fakultativen Referendum unterstellt.

mitg.

pd.

GRS/red.

GRS/red.

Die Hälfte der Legislatur ist vorbei – Stadträte und ihre Zukunftsabsichten

Was machen Balg und Züllig?



Drei der fünf amtierenden Arboner Stadträte lassen sich schon jetzt in die Karten schauen. Im Bild von links: Stadtpräsident Andreas Balg, Vizestadtpräsident Patrick Hug, Peter Gubser, Hans-Ulrich Züllig und Konrad Brühwiler.

Die halbe Amtszeit im Arboner Stadtrat ist um. Es gibt Gerüchte über Rücktritte – auch vorzeitige. «felix die zeitung.» hat die Stadträte nach ihren Zukunftsabsichten gefragt. Wer wird 2019 erneut als Stadtrat kandidieren?

Stadtpräsident Andreas Balg (FDP) mag sich zum jetzigen Zeitpunkt nicht über seine Zukunftsabsichten äussern. «Für mich kommt diese Frage zu früh.» Auch ein Nachhaken bringt nichts. Die Frage, ob er für sich bereits einen Entscheid gefällt habe, ob er 2019 nochmals kandidiere oder nicht, quittiert er mit einem stummen Lächeln.

Patrick Hug will jüngeres Blut
Mehr erfährt man von Vizestadtpräsident Patrick Hug (CVP): «Ich will nach Ende dieser Amtsdauer jemand anderem Platz machen.» Dies habe er schon vor seiner letzten Wiederwahl kundgetan. Dass er im Frühjahr 2019 nicht mehr antreten werde, habe nichts mit der angespannten Finanzlage Arbons zu tun, betont Hug, der 2015 mit dem besten Resultat als Stadtrat bestätigt wurde. Er habe die Arbeit als Stadt-

rat und Finanzminister bis heute «immer gerne gemacht» und den Kontakt zur Bevölkerung geschätzt. Aber er werde dann 62jährig sein und nach 16 Jahren im Amt sei es «Zeit für frisches Blut im Stadtrat». Ein vorzeitiger Rücktritt kommt für ihn aber nicht in Frage.

Peter Gubser: «Spass am Amt»
Weitermachen will Stadtrat Peter Gubser (SP): «Ja, ich habe im Sinn, erneut zu kandidieren.» Auch wenn die Belastung hoch sei und er bestimmt mehr als ein 50-Prozent-Pensum leiste, habe er nach wie vor Spass an diesem Amt. «Ich habe in meiner langen politischen Karriere noch nie so viel Anerkennung erhalten wie jetzt als Stadtrat», sagt Arbons Freizeit- und Sportminister. Sein jetziges Ressort möchte er auf jeden Fall behalten. Ein grosses Anliegen sei ihm stets die gute Kommunikation mit der Bevölkerung. «Und ich glaube, dies wird auch anerkannt», sagt der 66jährige pensionierte Primarlehrer.

Hans-Ulrich Züllig: No comment!
Noch bedeckt hält sich Hans-Ulrich Züllig (FDP). «Wir stecken noch mit-

ten in der Legislatur – über meine Zukunftsgedanken möchte ich mich jetzt nicht äussern.» Im Vordergrund stehe bei ihm die Tagesarbeit. «Ich bin gewählt, meinen Auftrag zu erfüllen», sagt der Sozialminister. Aus dem Umfeld des Stacheners kommen jedoch klare Signale: Hans-Ulrich Züllig wird keine weitere Legislatur mehr anhängen, allenfalls sogar vorzeitig zurücktreten.

Koni Brühwiler: «Fit und akzeptiert»
Lust auf mehr hat Konrad Brühwiler: Er würde gerne noch eine dritte und letzte Amtszeit als Stadtrat leisten. «Ich fühle mich fit, akzeptiert und in guter Schaffenskraft.» Ihn motiviere auch, dass sich die Kultur im Stadtrats-Kollegium wesentlich verbessert habe «seit Peter Gubser im Stadtrat ist», sagt der Frasnachter. Zudem motiviere ihn auch, dass er noch das neue Feuerschutz- und das neue Parkierreglement unter Dach und Fach bringen möchte, sagt der Ressortchef «Einwohner und Sicherheit». Freilich werde aber seine Partei mitentscheiden, ob er nochmals kandidiere oder nicht.

Ueli Daapp

Abstimmungsunterlagen in einem Couvert?

Mehrmals im Jahr erhält der Souverän die Gelegenheit, an Wahlen und Abstimmungen teilzunehmen. In Arbon versendet jede Behörde ihre Unterlagen in einem eigenen Couvert. Dies veranlasste den SP-Stadtparlamentarier Carmelo Campailla zur Frage, ob die Unterlagen nicht gemeinsam in einem Couvert verschickt werden könnten.

«Eine Kostenersparnis lässt sich schwer beziffern», beantwortet der Arboner Stadtrat die einfache Anfrage betreffend «Abstimmungsunterlagen in einem Couvert versenden». Zur von Carmelo Campailla als gutes Beispiel erwähnten Stadt Kreuzlingen kontert der Stadtrat, dass sich die Strukturen von Arbon und Kreuzlingen nicht vergleichen lassen, weil in Arbon weder die Wahlkreise noch die Anzahl der Stimmberechtigten deckungsgleich sind. Aufgrund der unterschiedlichen Hoheitsgebiete und Urnenstandorte (Politische Gemeinde Arbon, Primarschulgemeinden Arbon, Frasnacht und Stachen, Sekundarschulgemeinde Arbon sowie Landeskirchen) sind die Stimmrechtsausweise der einzelnen Gemeinden verschiedenartig bedruckt. Ein gemeinsamer Versand bedinge jedoch einen einheitlichen Stimmrechtsausweis. «Infolge der komplexen Gegebenheiten», so der Stadtrat, «hat die Politische Gemeinde Arbon in der Vergangenheit die Idee eines gemeinsamen Versands nicht weiterverfolgt.»

Je nach Umfang und Gewicht der Abstimmungsunterlagen belaufen sich die Kosten einer Abstimmung auf durchschnittlich 10 000 Franken. Da bei einem gemeinsamen Versand die Portokosten entsprechend dem Gewicht des Abstimmungscouverters höher ausfallen könnten, lässt sich eine Kostenersparnis schwer beziffern. Eine Aussage, wie viel Personalressourcen eine Praxisänderung binden würde, kann laut Stadtrat mangels Erfahrungswert zum heutigen Zeitpunkt nicht gemacht werden. Und mit den Schulgemeinden müsste laut Exekutive ein Kostenteiler ausgehandelt werden.

eme

«SummerDays»-Festival Arbon startet heute Freitag

Beide Tage schon fast ausverkauft

Heute Freitag startet das neunte «SummerDays»-Festival Arbon mit Status Quo, Ellie Goulding, Tom Odell und vielen mehr. Sowohl für heute Freitag als auch für morgen Samstag sind weit über 10 000 Tickets im Vorverkauf abgesetzt worden.

Festivaldirektor Christof Huber strahlt: «Der Ticketverkauf läuft sehr gut». Noch nie haben die «SummerDays»-Veranstalter auch für den Samstag bereits im Vorverkauf so viele Tickets abgesetzt. 12 000 Besucher werden maximal ins Gelände gelassen – es sind für Freitag und Samstag somit nur noch je rund 1000 Tickets im Verkauf. Noch bis heute Freitag, 25. August, können alle Ticketinhaber in ausgewählten Raiffeisenbanken ihr Ticket gegen den Festivalbändel tauschen und diesen mit Cashless Guthaben aufladen. Verschiedene Raiffeisenbanken bieten diese Dienstleistung



Livemusik von Schweizer Bands und internationalen Grössen – direkt am Arboner Bodenseeufer.

an. Heute Freitag schliessen die Umtauschstationen wie folgt:

- Raiffeisenbank St. Gallen und Arbon: 15.45 Uhr
- Raiffeisenbank Goldach und Amriswil: 16.30 Uhr

Am Welcome Desk Hafenkiosk kann das Ticket ebenfalls gegen einen Festivalbändel getauscht werden. Dieser ist wie folgt geöffnet: Heute Freitag 14 bis 03 Uhr und morgen Samstag 12 bis 03 Uhr.

red.



Seegarage Bärtsch

B.+K. Bärtsch
St. Gallerstrasse 41a
9325 Roggwil

Tel. 071 446 80 20
Fax 071 446 06 12

 **Fiat-Service**

Wir wünschen viel Vergnügen am SummerDays Festival

Konzerte – Musicals
Rock & Pop – Zirkus
Shows – Comedy – Festivals



Immer da, wo Zahlen sind.

100% Begeisterung
mit bis zu 50% Rabatt.

Als Raiffeisen-Mitglied besuchen Sie über 1'000 Konzerte und Events zu attraktiven Preisen.

raiffeisen.ch/konzerte

RAIFFEISEN

Das Line-Up am diesjährigen «SummerDays»

<p>Freitag, 25. August</p> <p>16 Uhr: The Hooters (USA) 17.30 Uhr: Manfred Mann's EarthBand (UK) 19.30 Uhr: UB40 feat. Ali Campbell, Astro&Mickey Virtue (UK) 21.30 Uhr: Status Quo (UK) 23.30 Uhr: Trauffer (CH)</p>	<p>Samstag, 26. August</p> <p>13 Uhr Saint City Orchestra (CH) 14.30 Uhr: Hecht (CH) 16.30 Uhr: Pegasus (CH) 18 Uhr: Tom Odell (UK) 19.30 Uhr: Rea Garvey (IRL) 21.30 Uhr: Ellie Goulding (UK) 0.00 Uhr: Stress (CH)</p>
--	---

NÖD JUFLE MACHT DEN BRAUER ZUM MEISTER.



Ein gutes Bier braucht Zeit. Deshalb nehmen wir uns beim Brauen besonders viel davon. Und das seit bald 240 Jahren. Damit Sie jeden Schluck geniessen können.

Wir nehmen uns Zeit für unser Bier.



«slowUp Bodensee Schweiz» – Sonntag, 27. August (9 bis 18 Uhr)

Autofrei geniessen



Die slowUp-Strecke führt durch schönste Natur im Oberthurgau.

Bahn frei für alle, die sich mit eigener Muskelkraft fortbewegen! Beim slowUp Bodensee vom kommenden Sonntag, 27. August, sind Velos und Inline-Skates die Fortbewegungsmittel der Stunde.

Der 40 Kilometer lange Rundkurs ist zwischen 9 und 18 Uhr für den motorisierten Verkehr gesperrt. Die Strecke führt von Arbon-Frasnacht-Egnach nach Romanshorn und von dort weiter nach Amriswil-Roggwil-Obersteinach-Horn und zurück nach Steinach und Arbon. An diesem motorfreien Erlebnistag wird die Langsamkeit zelebriert. Für den motorisierten Verkehr ist die Strecke gesperrt.

Vielfältiges Rahmenprogramm
Auch dieses Jahr haben sich die Organisatoren ins Zeug gelegt, um den Gästen ein vielfältiges und spannendes Rahmenprogramm präsentieren zu können. Die Besucher erwarten über 80 Attraktionen in den grössten Villages Romanshorn, Arbon, Amriswil und den anderen «slowUp»-Gemeinden. Die Palette reicht von feinen Gaumenfreuden über Spiele und Angebote für die Kleinen bis zu echter Action für Mutige. Auch die musikalisch interessierten Besucher kommen auf ihre Rechnung: In Romanshorn und Amriswil finden sie eine Openstage, wo regionale Musiker für stimmiges Ambiente sorgen. Bei der Organisation des «slowUp» stehen dieses Jahr besonders Kinder, Familien und Menschen mit Behinderung im Fokus, damit auch sie einen unbeschwerteren «slowUp» geniessen können. Die Partner und Hauptsponsoren warten zudem mit verschiedenen Aktionen und Wettbewerben auf, bei denen es eine Menge attraktiver Preise zu gewinnen gibt.

red.

SONDER- VERKAUF

Ausverkauf im grössten Baumarkt der Region.

-31%

239.-

statt 349.-

5 JAHRE GARANTIE

inkl. 2. Akku und Bit-Set



BOSCH
Akku-Bohrschrauber GSR 18 V-Li, 2 x 4 Ah, mit Koffer
Leerlaufdrehzahl (1. Gang/2. Gang): 0-500/1700 U/min. 18 V.
Max. Drehmoment: 67 Nm. Vielseitige Anwendungsmöglichkeiten dank 13-mm-Schnellspannbohrfutter.
1325561 (07)



-32%

249.-

statt 369.-

Gasgrill CHELSEA 480 G LH
Leistung: 5,6 kW. 1 Ringbrenner aus Edelstahl. Grillfläche: 1590 cm² (Ø 45 cm).
Masse: 65 x 75 x 98 cm. Sonderausstattung: EASY-FLIP-Trichter. Besteckhalter.
1304477 (73)

waschbeständig



-50%

34.90

statt 69.90

Alpina
Dispersion Edelweiss 10 I
Für hochwertige Wand- und Deckenansätze auf allen üblichen Untergründen.
Ohne Konservierungsmittel.
1281500/325581 (01)



Packen wir's an.

JUMBO maximo Arbon
Textilstrasse 1
9320 Arbon
Gültig bis 9.9.2017
www.jumbo.ch

Besuchen Sie unsere Festwirtschaft ...

... SlowUp Bodensee
am Sonntag, 27. August 2017



Monika & Roland Kauderer
Olmshausen 18 · 9314 Steinebrunn · oepfarm.ch

Lakeside
Physiotherapie

Einladung zur Praxiseröffnung

Am Samstag, 2. September 2017
9 bis 16 Uhr
Schulstrasse 2, Steinach
inklusive kleinem Apéro

Tel. 071 525 93 23
Wir freuen uns auf Sie!

S T A D T
A R B O N

Auflage Baugesuche

Bauherrschaft:
Innoxent AG, Hafenstrasse 3, 9320 Arbon

Bauvorhaben:
Parkplatzvergrößerung

Bauparzelle:
228, Hafenstrasse 3, 9320 Arbon

Bauherrschaft:
Mettler2Invest AG,
Schönbüelpark 10, 9016 St.Gallen

Bauvorhaben:
Abbruch bestehendes Wohn- und Gewerbehäuser, Bau zwei Mehrfamilienhäuser

Bauparzelle:
1673, Rebhaldenstrasse, 9320 Arbon

Bauherrschaft:
Jutz Otto jr., Feilenstrasse 10, 9320 Stachen

Bauvorhaben:
Abbruch und Neubau Einfamilienhaus

Bauparzelle:
5081, Feilenstrasse 10, 9320 Stachen

Auflagefrist:
25. August 2017 bis 13. September 2017

Planaufgabe:
Abteilung Bau, Stadthaus,
Hauptstrasse 12, 3. Stock

Einsprache:
Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

TIPPS & TRENDS

«Joya» eröffnet Saison mit neuen Modellen

Das «Joya»-Team Roggwil und Gosau laden zur Saisonöffnung mit Apéro am Samstag, 2. September, ein.

Am Event steht die neue «Joya»-Winterkollektion im Fokus. Interessierte profitieren von persönlicher Beratung durch «Joya»-Spezialisten, können eine individuelle Ganganalyse machen lassen und den Gehkomfort von «Joya»-Schuhen ausgiebig testen. Nicht nur der Rücken freut sich über einen «Joya»-Schuh, sondern auch das Gemüt. Am 2. September präsentiert die Roggwiler Schuhmarke ihre neue Herbst/Winter-Kollektion 2017. Diese kombiniert gekonnt Bequemlichkeit und Komfort mit modischem Auftreten. «Joya» setzt auf hochwertige Materialien und eine präzise Verarbeitung. Das im 2016 verliehene AGR-Gütesiegel zeichnet die ganze Kollektion als besonders rückenfreundlich aus. Der «Joya»-Shop in Roggwil befindet sich an der Betenwilerstrasse und ist am Eröff-

nungstag 2. September geöffnet von 8.30 bis 16 Uhr. Mehr Information unter www.joyashoes.swiss. pd.



Sie präsentieren die Modelle «Tony Slate» und «Tina Arctic».

Schützenverein Steinach: Letzte Bundesübung

Am nächsten Dienstag, 29. August, werden auf der 300-Meter-Schiessanlage in Obersteinach die Scheiben zum letzten Bundesprogramm freigegeben. Es ist dies die letzte Möglichkeit, 2017 die obligatorische Schiesspflicht zu absolvieren. Standblattausgabe ist von 17.30 bis 19.30 Uhr. Ausgebildete Schützenmeister sind für eine speditive Abwicklung besorgt. mitg.

Öffentliche Auflage Baugesuch

Gesuchsteller Herbert Müller u. Sybille Anderes, Horn
Grundeigentümer StWEG Seestrasse 111b Horn
Projektverfasser Herbert Müller u. Sybille Anderes, Horn
Vorhaben Windschutzverglasung
Parzelle 705
Flurname / Ort Seestrasse 111b, Horn
Öffentliche Auflage vom 25.08.2017 bis 13.09.2017
Ort Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).
Horn, 25.08.2017 Gemeindeamt Horn TG

RF immo Vermietung Verkauf Verwaltung

Arbon

4.5 Zimmer - Eigentumswohnung

- ruhige, familiäre Lage
- Nähe Busstation, Zentrum und Bahnhof
- moderne Küche mit viel Stauraum
- Badezimmer mit WC/Dusche/Bad + WM
- 1 Gäste-WC
- 2 Balkone

Kaufpreis CHF 520 000.–
TGA Platz CHF 30 000.–

RF immo GmbH
St.Gallerstrasse 10
Postfach 355
9301 Wittenbach
Tel. 071 222 85 57
www.rf-immo.ch
info@rf-immo.ch

Susann Kehl Coaching und Beratung
Für Erwachsene, Jugendliche sowie Teams & Gruppen

Stress lass' nach!

- Schlafstörungen, Verspannungen, Schwindel usw. durch Symptom-Stress?
- Überanstrengt, erschöpft, ausgebrannt?
- Das Ziel aus den Augen verloren? Angst vor Veränderung?
- Blockaden oder Prüfungsangst?
- Spannungen im Beruf, im Alltag, mit sich selbst?

Effektiver Stressausgleich schafft rasch Abhilfe.
Mit positiven Emotionen die Gesundheit und Lebensfreude stärken.

Zert. wingwave®-Coach + Trainerin ECA - Dipl. system. SCM-Coach + Beraterin ECA
Easy-weight®-Kursleiterin - integrat. Kinesiologin IKZ – cert. NLP-Master DVNLP

Termine nach tel. Vereinbarung 078 604 55 56 | Grabenstrasse 4 | 9320 Arbon
www.sukehlcoaching.com | kehl-coaching@gmx.ch

PRO FAMILIA
WOHNBAUGENOSSENSCHAFT

1½-Zi-Wohnung im 4. OG
Föhrenstrasse 3, 9320 Arbon

SENIORENWOHNUNG:
Lift, moderne Küche + Bad,
Balkon, Parkett

MZ Fr. 500.00 +
HNK akonto Fr. 100.00
Vermietbar ab 1. November 2017

pero Verwaltungen/Immobilien
Tel. 071 282 30 75 Rebecca Costa

«Ihr Gehör liegt mir am Herzen»

PHONAK

Hörberatung Blumer der Hörprofi

9320 Arbon
Bahnhofstrasse 38, Telefon 071 440 21 26

9400 Rorschach
Hauptstrasse 49, Telefon 071 841 47 88

VITRINE



Achtsamkeit und Entspannung mit Tai Chi

Die Klubschule Arbon bietet demnächst einen Tai-Chi-Kurs an. Tai Chi Chuan – als Schattenboxen bekannt – ist Meditation und Heilgymnastik zugleich. So wie das Leben von den polaren Kräften des Yin und Yang bestimmt wird, folgen auch die Bewegungen beim Tai Chi Chuan dem Wechselspiel dieser beiden Kräfte. In diesem Basiskurs lernen die Teilnehmenden die Grundkomponenten kennen: Haltung, Bewegung, Entspannung, Atmung und geistige Sammlung. Tai Chi Chuan fördert das Wohlbefinden in Körper, Geist und Seele. Die Kurse sind geplant ab 5. und 6. September. Anmeldung und Auskünfte: Migros Klubschule Arbon, Schloss, Telefon 0714471520 oder www.klubschule.ch. pd.

Männermode im Städtli

Der Tagespresse war kürzlich zu entnehmen, dass mit der Schliessung des Traditionsgeschäfts Held Mode ab Ende November keine Möglichkeit mehr besteht, in der Arboner Altstadt zeitgemässe Herrenmode zu kaufen. Dagegen wehrt sich Marie-Louise Klöckler von der Boutique Bionda vehement und zu recht! Denn sie bietet seit vielen Jahren Mode für Damen und Herren an und betont, dass sie ihr Fachgeschäft auch künftig weiterführen wird. Derzeit läuft unter dem Motto «die Preise purzeln» eine Aktion für herabgesetzte Mode, um neuen Kollektionen Platz zu machen. eme

Tälischützen laden zur letzten Bundesübung

Am Donnerstag, 31. August, von 18 bis 20 Uhr bieten die Tälischützen Arbon-Roggwil die letzte Möglichkeit, die obligatorische Schiesspflicht zu absolvieren. Nach diesem Datum werden Säumige zum Nachschieskurs vom Bund aufgebeten. Für eine gute Betreuung sind aktive Schützen besorgt. mitg.

Unterstützung für Kinderhäuser der Region



Die Vorstandsmitglieder der Arbeitgebervereinigung AVA Arbon und Umgebung Jürg Stäheli, Hans-Ulrich Lindenmann und Nils Möller (hinten von links) übergeben den Check an (vorne von links): Sindy Jener und Heike Köhler («Pipi Umbrella», Roggwil) sowie Jasmin-Carmen Filiz (Fiorino Kinderkrippen Horn-Steinach-Tübach) und Patrizia Pinna (Kinderhaus Arbon).

Traditionsgemäss hat die Arbeitgebervereinigung Arbon und Umgebung (AVA) die Spenden für die Kinderhäuser in der Region übergeben. Die Kinderhäuser in Arbon, Roggwil und Steinach werden aufgrund der Einwohnerzahlen der Gemeinde unterstützt. In diesem Jahr beträgt die finanzielle Unterstützung insgesamt 12 000 Franken.

Wie im vergangenen Jahr haben Vorstandsmitglieder der AVA Arbon symbolisch mit einem Check die Spende gemeinsam an das Kinderhaus Arbon, das Kinderhaus Pipi Umbrella in Roggwil und die Fiorino Kinderkrippen Steinach übergeben. Kassier Jürg Stäheli hat die Vertretung der drei Kindertagesstätten im Kinderhaus Arbon begrüsst. Der Gesamtbetrag von 12000 Franken ergibt sich aufgrund der Einwohnerzahlen der entsprechenden Gemeinde. pd.

Drei Arboner führen Paul Club in St. Gallen

Der Paul Club, welcher seit Frühjahr 2013 das St. Galler Nachtleben bereichert, wird ab 1. September durch drei Arboner geführt: Nico Strässle, Ramon Alder und David Zürcher.

Für die Kinderhäuser ist diese Spende ein willkommener Zustupf, um ihre verschiedenen Projekte umsetzen zu können. Ein Grossteil der Finanzierung stammt von den Beiträgen der Eltern, welche die Kinder im entsprechenden Haus gut betreut wissen. Die Betreuung ist vor allem personalintensiv und so freuen sich die Kinderhäuser über den Geldzufluss, um Modernisierungen und andere Ideen umsetzen zu können.

Genügend Nachwuchs vorhanden
Glücklicherweise ist im Personalbereich der Nachwuchs in der Kinderbetreuung gesichert. Der attraktive Beruf lockt vor allem junge Frauen an. Diese suchen entweder nach dem Abschluss der obligatorischen Schulzeit oder als Zweitlehre in der Kinderbetreuung einen spannenden und befriedigenden Job. pd.

Gemäss einer Medienmitteilung des Clubs gehören die drei Arboner bereits seit mehreren Jahren zum Kernteam des Clubs. Ziel der neuen Führung ist es, den Club dem breiten Publikum zu öffnen – durch neue Events, passender Musik und leicht verändertem Erscheinungsbild. red.

LESERBRIEF

Arbon Energie AG druckt in Immenstadt

Da flatterte dieser Tage die Werbezeitschrift «Energieforum» von Arbon Energie in den Briefkasten. Der Austräger hat wohl das Schild «keine Werbung» übersehen. Was wir als Empfänger nicht übersehen sollten, ist die Tatsache, dass diese Zeitschrift in Immenstadt/D gedruckt wird. Arbon Energie versorgt die Region als Monopolist mit Strom. Wettbewerb? Fehlanzeige. Wir sind gezwungen, diesen Lieferanten zu wählen. Da halte ich es für moralisch und ethisch fraglich, dass Druckaufträge ins günstige Ausland verlegt werden. Wir sind in der glücklichen Position, noch Druckereien am Ort zu haben. Die sind gleichzeitig Stromkunden und Lieferanten von Druckerzeugnissen.
Stephan Dachtler, Arbon

Hochseilbrücke über den Pfarrgarten

Am Sonntag, 3. September, ab 9.30 Uhr sind rund um den Kirchturm auf dem Bergli Geschicklichkeit, Grips, Können und Teamgeist gefragt. Beim «Dingsda» gehts drum, Sinn und Zweck von uralten oder top aktuellen Gegenständen zu erraten. Ein grosser Jahreskalender soll dem auf die Spur kommen, was unsere Gäste 365 Tage im Jahr bewegt. Einmal – natürlich gesichert – über Dächer und Baumwipfel spazieren: MonkeyTree und Hochseilbrücke sorgen für den nötigen Kitzel und ungewohnte Aussichten. Aufgaben, bei denen man einander braucht. Gestartet wird mit einem Familiengottesdienst in der Evangelischen Kirche. Das «Ensemble Brass & Woody Mix» unter der Leitung von Peter Dorner sorgt für musikalische Highlights. Mittags wird gegrillt. Zum Kaffee im Anschluss sind Kuchenspenden sehr willkommen. mitg.

Freitag ist felix Tag

So spannend ist der Kanton Thurgau

Vom Politiker bis zum Querdenker, vom Komödianten bis zur Rockband, vom historischen Verkehrsweg bis zum Pumptrack: Der 13. Jahrgang des Jahrbuchs «Unser Thurgau» erzählt wiederum auf über 100 Seiten Heiteres, Spannendes und Wissenswertes aus dem ganzen Kanton am Bodensee.

Seit 2005 machen sich kompetente und kantonsverbundene Journalisten jedes Jahr auf die Jagd nach interessanten Geschichten aus dem Kanton Thurgau. In ihren Beiträgen rufen sie Ereignisse des abgelaufenen Jahres lebhaft in Erinnerung, rollen aktuelle Geschehnisse auf und wagen einen Blick auf künftige Entwicklungen im Kanton. Spannend, was der «Apfelkanton» abseits der Tagesaktualitäten zu bieten hat – und was alles los ist: Ein Veranstaltungskalender listet die Events von kantonaler Bedeutung auf.

«Unser Thurgau» erscheint jährlich und richtet sich an die Bevölkerung des Kantons – als informative Lektüre und als beliebtes Sammelwerk für jeden Thurgauer, jeden Gast des Kantons – und für die zahlreichen Heimweh-Thurgauer. Der Inhalt präsentiert sich leserfreundlich strukturiert unter den Rubriken Politik und Verkehr, Wirtschaft und Bildung, Gemeinden, Gesellschaft und Umwelt, Kunst und Kultur, Geschichte, Tourismus und Freizeit, Gesundheit und Sport.

Erhältlich ist das Jahrbuch im Internet auf unserthurgau.ch, in TKB-Filialen und in Buchhandlungen. red.

Bergs Geschichte im Stiftsarchiv erleben

Am Samstag, 16. September, lädt die Gemeinde Berg zum Besuch im Stiftsarchiv in St. Gallen ein. Der stellvertretende Stiftsarchivar Jakob Kuratli Hüebliin weiht die Teilnehmenden ein in die langen Geschichte von Berg, das im 9. Jahrhundert erstmals erwähnt wurde. Anmeldungen an die Gemeinderatskanzlei bis zum 11. September unter Telefon 0714551192. mitg.

Vor 60 Jahren – Die Kugellagerfabrik wird stillgelegt

Alarmzeichen für Arbon



Sommer 1967 – die Kugellagerfabrik an der Rebhaldenstrasse 7 stellt den Betrieb ein.

«Die KFA Kugellagerfabrik Arbon stellt den Betrieb ein.» Die Schlagzeilen in der Regionalpresse im Sommer 1967 sind ein Alarmzeichen inmitten der Hochkonjunktur, Beispiel der unfreundlichen Übernahme eines erfolgreichen Industriebetriebs im Zeichen der Konzentration im weltweit tätigen Markt. 250 Beschäftigte werden arbeitslos. – Ein Blick zurück.

Keimzelle der solid wachsenden Kugellagerfabrik ist die Werkhalle der ehemaligen Velofabrik des Gustav Adolph Saurer (1863–1925) an der Rebhaldenstrasse 7, (heute Domizil von «felix. die zeitung.»). Seit dem Ersten Weltkrieg finden Kugellager zunehmend Verwendung in der Maschinenindustrie, so auch bei Saurers Nutzfahrzeugen und Textilmaschinen. Hippolyt Saurer (1878–1936), Cousin von G.A. Saurer, regt deshalb 1925 die Fabrikgründung am Platz an. Betriebsleitung und Verwaltungsratspräsidium werden Konrad Schaefer (1877–1958) anvertraut, der gleichzeitig seine kurz zuvor stillgelegte Gieserei an der Friedenstrasse 7 der AG Adolph Saurer verkauft. Als Aktionä-

re zeichnen die Erben Adolph und G.A. Saurer, die AG Adolph Saurer und Konrad Schaefer (ab 1933 Mehrheitsaktionär). Ein wachsendes Aktienpaket hält auch die Kugelfischer G. Schäfer & Co. in Schweinfurt. Von ihr als Rohmateriallieferant erhält das junge Unternehmen wichtige fachliche Unterstützung. Zu den Kugellagern gesellen sich als neue Produkte Wälz- und Nadellager. Ein Grossbrand (1949) in den westlichen Hallen (bis vor kurzem Musikzentrum) zerstört den gesamten Maschinenpark. Nach dem Wiederaufbau folgen erfolgreiche Jahre mit zirka 300 Arbeitsplätzen.

Ende der 1950er Jahre führt die während Jahrzehnten fruchtbare Zusammenarbeit zunehmend zur Abhängigkeit vom Kugelfischerkonzern. Dieser verlangt ultimativ die Aktienmehrheit. Schaers Sohn Hanskonrad, der das Unternehmen 1952 übernimmt, bleibt 1960 nur der Verkauf der Fabrik. Deren Schliessung ist absehbar und wird 1967 Tatsache. Die Gebäude verkauft Kugelfischer der ESCO Kleiderfabrik Amriswil.

Hans Geisser



Mai 1999 – «felix. die zeitung.» eröffnet an der Rebhaldenstrasse 7 das Mediencafé.

«BücherLese» im Haus Max Burkhardt

Das Wochenende vom 8./9./10. September steht im Haus Max Burkhardt an der Rebenstrasse in Arbon ganz im Zeichen der Wagnisse.

Gewagt wird für einmal eine «BücherLese» mit der Sicht auf Texte und Bilder und mit einem Arboner Schwerpunkt. Eröffnet wird das Wochenende am Freitag mit der Ausstellung und einer Art literarischen Führung von und mit Ruth Erat durch Literatur über Arbon und zu den Themen Texte und Bilder und Wagnisse. Am Samstag werden mit Claudius Graf-Schelling und Heidi Heine und der Zusammenstellung von Bernhard Bertelmann Einblicke in Arbons Geschichte und in seine Geschichten folgen. Dazu kommen regionale «Gereimtheiten» von Hansjörg Willi. Der Sonntag ist danach ganz der Begegnung mit Autorinnen und Autoren gewidmet. Mit Wolfram Malte Fues, Li Mollet, Elisabeth Wandel-Deck und Heinz Mollet machen die Veranstalter das Wagnis eines gemeinsamen Erzählens sichtbar. Mit den Autorinnen und Autoren von «Darüber hinausgewagt» sind Wagnisse präsent, kann Claudia Römmels Wagnis-Projekt auch literarisch erlebt werden. Und mit den Lesungen von Erica Engeler, Clemens Umbricht und Florian Vetsch und Andrea Gerster werden Einblicke in die Literatur, deren Resonanz über die Ostschweiz hinausreicht, ermöglicht.

Geboten wird Zeit zu hören und für Gespräche und den Genuss. Es gibt eine Art FünfliberBar mit Wasser, Wein und Brot und mehr, am Sonntag natürlich Pablos Sonnenblumenhaussuppe. Und wie es zu den Sonnenblumenhaus-Veranstaltungen gehört, kann man da oder dort reinschauen, stille Winkel um und im Haus geniessen, stöbern, sehen – sich beispielsweise in die Blätter aus dem Atelier Bodoni – unter anderem auch zu Gedichten von Fred Kurer – oder die Bücher mit Bildern von Karl A. Fürer oder Heinz Mollet versenken oder Nachrichten von Begebenheiten in Arbon lesen. mitg.

Neue Kurse in der Frauenwerkstatt Arbon

Die Sommerferien sind vorbei und der Alltag hält Einzug. Zeit, wieder einmal an sich zu denken und eigenen Neigungen nachzugehen. Sollten diese in die handwerkliche Richtung weisen, bieten die neuen Kurse der Frauenwerkstatt Arbon eine reiche Auswahl an.

Die Frauenwerkstatt beginnt im August mit dem Kurs «Neues Leben für Kaffeedosen». Dabei bekommen ausgediente Dosen mit verschiedenen Materialien und Techniken ein neues Aussehen.

Im Kurs «Wachstasche nähen» kommen gebrauchte Jeans und Wachs-tuch zum Einsatz und werden unter kundiger Leitung zu individuellen Taschen verarbeitet.

In vielen Haushalten findet sich altes Geschirr. Daraus lassen sich im Kurs «Etagèren» hübsche Dekos mit Gebrauchswert gestalten. Aus alten Büchern lässt sich Vieles herstellen. Im Workshop «Papierengel» entstehen kunstvolle Objekte. Für Häkel-fans ist der Kurs «Kuschel Teddy» zu empfehlen. Wer mag, kann gleich eine ganze Bärenfamilie erarbeiten. Aus leeren Petflaschen entstehen im Kurs «Petlampe oder Kugellampe» sehr persönliche Lichtspender.

Das Jahr endet mit einer Weihnachtswerkstatt. Der Kurs «Weihnachtszauber» bietet mit Papier, Naturmaterialien und Lametta viele Überraschungen. Auch dieses Jahr ist die Frauenwerkstatt für die beliebte «Kranzwoche» geöffnet: 28. November bis 1. Dezember. Hier können Adventskränze, Gestecke etc. hergestellt werden.

Details zu den Kursen im Internet unter www.frauenwerkstatt.ch. Die Teilnahme steht allen interessierten Personen offen, auch Nichtmitgliedern. mitg.

Freitag ist felix. Tag

Weibel in Arbon und Tübach feiert 40jähriges Bestehen

Mehr als nur drucken ...



Das Geschäftsleitungs-Trio der Weibel AG: (von links) Pascal Willemin, Thomas Weibel, Dani Weibel.

Im Jahr 1977 gründeten die Gebrüder Franz und Stefan Weibel als Zweimann-Betrieb die Druckerei Weibel AG. Heuer feiert der mittlerweile in Weibel Druck & Design AG umbenannte Familienbetrieb mit inzwischen 15 Mitarbeitenden das 40-Jahr-Jubiläum.

In den vergangenen vier Jahrzehnten hat sich die Druckbranche radikal verändert. Bleisatz, Setzkasten sowie der erste Computer, mit denen die Gründer gestartet sind, findet man nur noch im Museum.

Nichts so beständig wie Wandel Im Jahr 2013 übernahmen mit Dani und Thomas Weibel (Söhne von Franz Weibel) sowie Pascal Willemin (genoss bereits die Lehre bei Weibel) das Ruder. Das neue Geschäftsleitungs-Trio führt die Firma mit Standorten in Tübach und Arbon mit frischen Ideen und neuen Angeboten in die Zukunft. Die ehemalige «Druckerei-Bude» hat sich längst zu einer schlagkräftigen «Werbegentur, die auch noch druckt», gewandelt.

Angebote angepasst Neben dem traditionellen Druckgeschäft sind über die Jahre immer mehr Dienstleistungen dazugekom-

men. Heute wird den Kunden aus verschiedensten Branchen Leistungen in Grafik/Kreation, Logodesign, Druck, Webdesign, Fotografie und Beschriftung angeboten – sprich alles, was zu einem kompletten, grafischen Geschäftsauftritt dazugehört.

Neues Weibel-Logo mit Zusatz Das Internet hat längst Einzug gehalten. Der Web-Bereich, genauer das Programmieren von Websites, ist für Weibel Druck & Design mittlerweile zu einem starken Standbein geworden. Es wurden bereits über 50 Websites für kleine und mittlere Unternehmen erstellt. Folglich wurde im neuen Weibel-Logo der Zusatz «Web» integriert, um diesem Bereich das nötige Gewicht zu verleihen.

Videoproduktion mit Smartphone In Zukunft werden Videos im Web wichtiger; sei es ein kurzes Erklärvideo, ein Imagefilm für eine Firma oder die Bewerbung eines Events. Die Weibel-Crew filmt, schneidet und vertont und stellt den Kunden den fertigen Film für Einsätze auf Websites, Facebook oder Youtube zur Verfügung. Zu einem Bruchteil der Kosten von einer «normalen» Videoproduktion. – Weitere Infos unter www.weibel-druck.ch

mitg.

Sportliche Angebote für Kids im STV Arbon

Sei es in der MÄRI (Mädchen) oder in der JUGI (Knaben) – die Turnstunden des STV Arbon beinhalten alles rund um den Begriff Turnen. Zusammengefasst beinhalten sie polysportive Lektionen für jedes Niveau. Im Korbball versucht man den Turnerinnen die Spielfreude mit dem Ball weiterzugeben. Die Trainingszeiten sind unten ersichtlich, und weitere Informationen sind unter www.stvarbon.ch zu finden.

Säntisturnhalle Arbon
JUGI, 1. bis 3. Klasse:
Dienstag, 17.30 bis 18.45 Uhr;
JUGI, 4. bis 6. Klasse: Dienstag, 18.45 bis 20.00 Uhr;
MÄRI, 1. bis 3. Klasse:
Donnerstag, 17.30 bis 18.45 Uhr;
MÄRI, 4. bis 6. Klasse: Donnerstag, 18.45 bis 20.00 Uhr.

Neue 3-fach-Halle Stacherholz
Korbball Mädchen ab 6. bis 9. Klasse:
Montag, 19.00 bis 20.30 Uhr.

mitg.

Hula – Hawaiianischer Tanz in Arbon

Die Freude und Lebendigkeit der Hawaiianer in sich fühlen und gleichzeitig den Körper als auch dem Gedächtnis etwas Gutes tun: Hula ist ein Tanz der Hände und wenn es mit den Beinen nicht mehr so gut geht, dann kann einfach mit Armen und Händen getanzt werden. Auch dies kann zur Lebensfreude beitragen und den Zauber und die Lebendigkeit der polynesischen Einwohner spüren lassen. Die Hawaiianer sagen: «Mit den Füssen bist du auf der Erde aber die Geschichten erzählst du mit den Händen.» Hula ist ein Tanz, der in jedem Lebensabschnitt getanzt werden kann, von der Kindheit bis ins Alter. Lebendigkeit, Lebensfreude, Südseegefühle und sich im Körper gut fühlen, dies erwartet die Teilnehmenden beim Tanzen von Hula. Der Kurs wird durchgeführt ab Donnerstag, 7. September (14 x 1 Lektion) von 8 bis 9 Uhr im Kulturzentrum Presswerk in Arbon. Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, Telefon 0716261083. mitg.

Amtliche Todesanzeigen

Am 14.08.2017 ist gestorben in St. Gallen: **Lovric-Coric Orjana**, geboren am 27.02.1968, kroatische Staatsangehörige, Ehefrau des Lovric Tomislav, wohnhaft gewesen an der Schützenstrasse 2 in Arbon. Die Abdankung hat bereits in Bosnien und Herzegowina stattgefunden. Trauerhaus: Tomislav Lovric, Schützenstrasse 2, 9320 Arbon

Am 16.08.2017 ist gestorben in St. Gallen: **Conoci-Luzio Maria Arcona**, geboren am 29.04.1943, italienische Staatsangehörige, Ehefrau des Conoci Oronzo Antonio, wohnhaft gewesen an der Brühlstrasse 103 in Arbon. Die Abdankung hat bereits in Rorschach stattgefunden. Trauerhaus: Oronzo Antonio, Brühlstrasse 103, 9320 Arbon

Am 16.08.2017 ist gestorben in Münsterlingen: **Malle Gottfried**, geboren am 25.05.1954, österreichischer Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen an der Hermann-Greulich-Strasse 17 in Arbon. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Marliese Keskin-Malle, Jahnstrasse 116, D-74321 Bietigheim-Bissingen

Am 17.08.2017 ist gestorben in St. Gallen: **Lissberg Richard Klaus**, geboren am 28.02.1934, deutscher Staatsangehöriger, Ehemann der Lissberg Maria Theresia, wohnhaft gewesen an der Landquartstrasse 67 in Arbon. Die Abankung hat bereits im engsten Familienkreis stattgefunden. Trauerhaus: Theresia Lissberg, Landquartstrasse 67, 9320 Arbon

Am 18.08.2017 ist gestorben in Arbon: **Jappert Philippe Sacha**, geboren am 10.08.1972, von Gansingen, wohnhaft gewesen an der Rathausgasse 4 in Arbon. Urnenbeisetzung: Dienstag, 29.08.2017, 15 Uhr, auf dem Friedhof Arbon. Trauerhaus: Flavia Müller, Im Baumgarten 4, 9524 Zuzwil

Am 20.08.2017 ist gestorben in Arbon: **Widmer-Scott Margaret Haig**, geboren am 28.02.1927, von Bischofszell +Altnau, Ehefrau des Widmer Kurt, wohnhaft gewesen am Mühlebachweg 12 in Arbon. Abdankung: Montag, 28.08.2017, um 14 Uhr auf dem Friedhof Arbon. Trauerhaus: Kurt Widmer, Mühlebachweg 12, 9320 Arbon

Am 21.08.2017 ist gestorben in Münsterlingen: **Hitz Bruno**, geboren am 26.04.1943, von Gais, wohnhaft gewesen in Arbon, mit Aufenthalt im Alterswohnheim Neukirch-Egnach. Abdankung: Dienstag, 29.08.2017, um 14 Uhr, auf dem Friedhof Arbon

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten.

Wir suchen auf Januar 2018 eine tüchtige, erfahrene Frau für

Reinigungsarbeiten in Privathaushalt

Arbeitseinsatz nach Absprache mindestens 4 Stunden pro Woche.

Anforderung:

- 30 – 50 Jahre alt
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Nicht-Raucherin
- Flexibel und motiviert
- Gepflegte Erscheinung

Wir bieten Ihnen eine gut bezahlte Dauerstelle.

Bewerbungen bitte per E-Mail an: hrbrunner@bluewin.ch

PRIVATER MARKT

Macht der Computer nicht was ich will so rufe ich sofort 071 446 35 24 Jörg Bill Telefon auf Digital umstellen: Beratung und Einrichten durch Jörg Bill. TEL, TV, Internet nur 59.-/Monat. 70+ Aktivierung: www.jbf.ch.

Sammler sucht: alte Schweizer Bierflaschen (1890-1960). Ferner **gut erhaltene Flohmarktsachen** (keine Möbel) gratis oder günstig. Tel. 079 216 73 93 oder E-Mail: p.roberto@bluewin.ch.

Stress mit dem Umzug? Gerne übernehmen wir die aufwändige Endreinigung Ihrer Wohnung/ mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! picobello reinigungen 076 244 07 00.

Keine Lust oder keine Zeit zum bügeln? **Sandra's Bügelservice** übernimmt das für Sie. Telefon 078 680 77 15. **Mit Abhol- und Bringservice.**

der-plattenleger.com Wir verlegen «Plättli» und Silikon zum fairen Preis. Telefon 076 581 43 46 vom See.

REINIGUNGEN - UNTERHALTE Wohnungen/Treppenhäuser/ Fenster und Umgebungsarbeiten. Meyer Reinigungen GmbH, Telefon 079 416 42 54.

LIEGENSCHAFTEN

4 ½ -Zi-Wohnung in Arbon, zu vermieten CHF 1470.- – Seesicht im 1.Stock mit Balkon und Lift – Super hell und gute Raumaufteilung – Waschmaschine und Tumbler in der Wohnung – Ruhige Lage an Einbahnstrasse – Bus, Bahn und Zubringer in 5 min. erreichbar – 300 m vom Seerundweg – Einkaufsmöglichkeiten zu Fuss schnell erreichbar **Ender Architekturbüro – Mobile 079 416 14 44.**

TREFFPUNKT

Im Schloss Arbon! Sich Zeit nehmen mit Klang – Zeitoase Andrea Näf, Frasnacht, Tel. 071 446 97 27 – Kinesiologie – Klangschalenmassage – Bachblütenberatung. Termine nach Vereinbarung. www.zeit-oase.ch.

Restaurant-Pizzeria «Zum weissen Schäfli» St. Gallerstr. 52, Arbon Tel. 071 446 16 07. **Klassische Schweizer Küche.** Täglich 4 verschiedene Mittags-Menü ab Fr. 13.50, kleine Portion Fr. 9.50. Freitag und Samstag jeweils 2 Fischmenü. **Für Senioren bieten wir in Arbon und Umgebung einen kostenlosen Lieferservice, Tel. 071 446 16 07.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Aktuell: Open-Air-Fondue in der Waldschenke Romanshorn. Auch 1er-Portionen erhältlich. Weitere Infos unter Telefon 071 461 27 64 oder www.waldschenke-romanshorn.ch.

Wötsch dini Sache nümme ha... lüt am Maa vom LuLa aa....! Annahme: Montag bis Freitag 13.30 bis 18.30 Uhr. Brocki-Treff Lustige Lade, Tel. 076 588 16 63, **Berglistr. 1, Arbon.**

Arboner Wochenmarkt jeden Samstag bis zum 30. Sept. 2017, 9 – 13 Uhr auf dem Storchplatz. Nächsten Samstag wird der **claro Weltladen** unsere Stammproduzenten ergänzen mit dem Motto: «Wir füllen den Rucksack mit claro-Produkten und wandern los!». Und wer Lust hat trifft sich zum **Katerfrühstück** im Kafi2 und in Michelas Ilge.

FAHRZEUGMARKT

Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen & LKW. Alle Marken und Jahrgänge. Sofortige gute Barzahlung & gratis Abholdienst. Telefon 079 267 08 04 (auch Sa/So).

Podium: Ja oder Nein zur Altersvorsorge 2020?

Am Montag, 4. September, um 20 Uhr findet im Foyer des Seeparksaals Arbon eine überparteiliche Podiumsdiskussion zum Thema «Altersvorsorge 2020» statt. Podiumsteilnehmer sind Ständerat Paul Rechsteiner (SP) und Nationalrat Christian Lohr (CVP) als Befürworter der Vorlage. Als Gegner der Vorlage diskutieren IHK-Präsident Christian Neuweiler (FDP) und Nationalrätin Verena Herzog (SVP). pd.

Danke an die unbekanntenen Helfer!

Letzten Dienstag zwischen 16:00–17:00 Uhr, hatte sich unser betagter Vater in den Kopf gesetzt, von der Rebenstrasse bis Ende Brühlstrasse mit dem Velo zu fahren. Dabei kam er 2x zum Sturz, einmal Ecke Rebenstrasse/Sonnenhügelstrasse und dann an der äusseren Brühlstrasse. Beide Male waren sofort einige sehr hilfsbereite, nette Menschen vor Ort, die sich um ihn bemühten, bis ich davon Kenntnis hatte und ihn in ärztliche Behandlung brachte. Glücklicherweise kam er mit «nur» einem 2-fachen Oberarm-Bruch davon. Im Namen unserer Familie ein herzliches Dankeschön an alle Helfer!

Marisa Knöpfel-Frangi

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 25. August

- Büros der Stadtverwaltung sind heute geschlossen.
- 10 %-Tag im Möhl Getränkemarkt.
- 9 bis 11 Uhr: forum 60+/-, Stammtisch im Café-Restaurant Weiher.
- 14.30 bis 15.30 Uhr: Tanz der Kulturen mit S. Suter, evang. KGH.
- 16.30 bis 19.30 Uhr: Ausstellung Studienauftrag «Arealentwicklung Stadtmitte 2020», St. Gallerstr. 5.
- SummerDays Festival, Quaianlage.

Samstag, 26. August

- 7 bis 13 Uhr: Wandergruppe Frohsinn in Uzwil, Start: Gemeindefaal.
- 10 %-Tag im Möhl Getränkemarkt.
- 9 bis 10 Uhr: Poetischer Rundgang durch die Ausstellung «Nester» von Regula Weber, Start beim Portier Haus Schwalbe (Amthaus).
- 9 bis 13 Uhr: Wochenmarkt, Storchplatz.
- SummerDays Festival, Quaianlage.
- ab 18 Uhr: Eltern-Kind Abend, Restaurant Seegarten.

Sonntag, 27. August

- 7 bis 13 Uhr: Wandergruppe Frohsinn in Uzwil, Start: Gemeindefaal.
- ab 8.30 Uhr: Sonntagsbrunch im Restaurant des Pflegeheims Sonnhalden.
- 10 bis 17 Uhr: slowUp.
- 14 Uhr: Stobete mit Tanz im Café-Restaurant Weiher.

Dienstag, 29. August

- 14 bis 16 Uhr: Café International, offener Gesprächskreis zum Austausch der Kulturen, Coop-Restaurant, Novaseta.
- 19 Uhr: Parlamentssitzung, Seeparksaal.

Mittwoch, 30. August

- 12 Uhr Mittagstisch im evang. Kirchgemeindehaus, Anmeldung an Pfr. Ratheiser, 071 446 35 45.

Donnerstag, 31. August

- 14 Uhr: Forum 60+/- in Ludothek.
- 18 bis 20 Uhr: Bundesübung, Tälischützen.

Freitag, 1. September

- Büros der Stadtverwaltung sind heute geschlossen.
- Beratung Goloy33 Pflegeprodukte, swidro Drogerie Rosengarten.

Horn

Samstag, 26. August

- 9.30 bis 11.30 Uhr: 300m Vancouver, Kant. Stiche, Schützenverein.

Sonntag, 27. August

- 10 bis 17 Uhr: slowUp.

Mittwoch, 30. August

- 18 bis 20 Uhr: Bundesübung, Schützenverein.

Donnerstag, 31. August

- 11.30 Uhr: Mittagstreff im Seniorenzentrum.

Steinach

Freitag, 25. August

- 10 bis 12 Uhr: Bürgersprechstunde mit Gemeindepräsident Brändli.

Dienstag, 29. August

- 17.30 bis 19.30 Uhr: Bundesprogramm, Schützenverein.

Roggwil

Mittwoch, 30. August

- 19.30 Uhr: Singen im evang. KGH.

Donnerstag, 31. August

- 19 Uhr: e-fun Teenietreff, ev. KGH.

Region

Sonntag, 27. August

- 11 bis 17 Uhr: Mittelalter-Familien-erlebnis, Schloss Frauenfeld.

Wochenmarkt mit claro und Katerfrühstück

Am Samstag, 26. August, 9 bis 13 Uhr, gibts am Arboner Wochenmarkt auf dem Storchplatz neben saisonalen Lebensmitteln Produkte vom claro Weltladen unter dem Motto «Wir füllen den Rucksack und wandern los!». Parallel laden das benachbarte Café «S'2» und «Michelas Ilge» zum Katerfrühstück.

Eltern-Kind-Abend im Restaurant Seegarten

Wiedermal ein ruhiges Abendessen geniessen und die Kinder in besten Händen wissen: Dazu lädt das Restaurant Seegarten an der Seestrasse 66 in Arbon am Samstag, 26. August. Zwischen 18 und 21 Uhr unterhält eine Kleinkinderzieherin die kleinen Gäste im Alter von zwei bis zehn Jahren, dazu gibts Mini Hot Dogs und Glacé, während Mami und Papi ihr Menü geniessen. Reservationen bitte mit Altersangabe der Kinder unter 071 447 57 57. mitg.

Gottesdienst zum slowUp

Morgen Samstag, 26. August, findet um 18 Uhr in der evangelischen Kirche in Steinach zum Auftakt des slowUps ein Ökumenischer Gottes-

KIRCHGANG

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

- Amtswoche: 28. August bis 1. September
- Pfr. H. M. Enz, Tel. 071 440 44 30.
- Sonntag, 27. August 9.30 Uhr: Familiengottesdienst zum slowUp bei der Firma Möhl in Stachen, mit Pfr. Hug, Pfrn. Grewe und Stadtmusik Arbon, anschliessend Festwirtschaft.

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 26. August 19 Uhr: Eucharistiefeier in Roggwil.
- 19 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku.
- Sonntag, 27. August 9.30 Uhr: Misa española, capilla.
- 10.30 Uhr: Eucharistiefeier.
- 11.30 Uhr: Santa Messa, lingua ital.
- 18.30 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache.
- 19.30 Uhr: Taizé-Gebet, Galluskapelle.

Evangelische Freikirche Chrischona

- Keine Feier wegen slowUp.

Christliches Zentrum Posthof

- Keine Feier wegen slowUp.

Christliche Gemeinde Arbon

- Sonntag, 27. August. 9.30 Uhr: Anbetung & Abendmahl.
- 11 Uhr: Predigt, parallel Kinderhort und Sonntagsschule.

dienst mit dem Jodlerclub «Echo vom Bodensee» statt. Anschliessend gemütliches Beisammensein auf dem Kirchplatz. mitg.

Brunch zum Sonntag

Am Sonntag, 27. August, ab 8.30 Uhr findet wieder der beliebte Sonntagsbrunch im Restaurant des Pflegeheims Sonnhalden statt. Lassen Sie sich am reichhaltigen Brunchbuffet à discretion für Fr. 18.- pro Person verwöhnen. Jedermann/-frau ist herzlich eingeladen. Reservationen unter Telefon 071 447 24 24. mitg.

Chnusperli und Schwingen bei der SVP

Unter dem Motto «SVP-Volksvertreter sorgen für Ihr Wohl» betreibt die SVP des Bezirks Arbon wieder die beliebte Festwirtschaft bei Kantonsrat Egon Scherrer im Buech/Egnach. Die Gäste werden mit Schweizer Chicken-Nuggets, Fisch-Chnusperli oder Pommes-Frites verwöhnt. Für Kinder gibts Soft-Ice und einen Spielplatz. Und für Schwingfans findet eine Live-Übertragung des Unspinnen-Schwingfestes statt. mitg.

Christliche Gemeinde Maranatha

- Sonntag, 27. August 10 Uhr: Gottesdienst.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

- Freitag, 25. August 18 Uhr: Jugendgottesdienst.
- Sonntag, 27. August 9.30 Uhr: Gottesdienst zum slowUp bei Möhl, mit evang. Kirchgemeinde Arbon, anschl. Festwirtschaft.

Steinach

Katholische & Evang. Kirchgemeinde

- Samstag, 26. August 18 Uhr: Ökum. Gottesdienst zum slowUp in der evangelischen Kirche, mit Pfrn. Rheindorf, M. Gasser und Jodlerclub Echo vom Bodensee, anschl. Imbiss

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 27. August 9.30 Uhr: Gottesdienst zum slowUp mit Pfr. i.R. Stephan Matthias.

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 26. August 18 Uhr: Eucharistiefeier mit Pater der Unteren Waid.

Berg

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 27. August 10 Uhr: Eucharistiefeier.

slowUp-Treffpunkt in der Mehrzweckhalle

Die Mehrzweckhalle Frasnacht wird am «slowUp» vom Sonntag, 27. August, zum Treffpunkt. Im gemütlichen Festbeizli gibt es Schnitzelbrote, Würste und süsse Backfreuden. Der TV Frasnacht-Stachen freut sich auf viele Besucher. mitg.

Geselliger Zmittag

Am Mittwoch, 30. August, findet der erste Mittagstisch der evangelischen Kirchgemeinde nach der Sommerpause statt. Anmelden kann man sich bei Pfarrer Ratheiser, 0714403545. Der Zmittag kostet 10 Franken für Erwachsene und 5 Franken für Kinder. Alle sind herzlich willkommen. mitg.

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900575420 und für die Region Steinach Telefon 0900141414. (Fr. 1.93/Min.) red.

LESERBRIEF

Kein Heizwerk schenken lassen!

Wer meint, HRS verschenke etwas, ist im Irrtum. Auch HRS muss sich so verhalten wie jede wirtschaftlich geführte Firma: sie muss Profit erzielen. Was ja nichts Böses ist.

Nur: was soll Arbon mit diesem Stück Land zwischen Bahngleisen und vielbefahrener Strasse anstellen? Es müssen Zu- und Wegfahrten, Absperrungen zu den Gleisen erstellt, der Boden baureif gemacht werden, also das Bestehende abreißen. So gesehen kommen sehr hohe Kosten auf Arbon zu.

Nun ist es höchste Zeit, dass die Stadt endlich, endlich mit Sparen beginnt!

Dieter Bleifuss, Arbon

Vierter «Clean Day Weiher» am Mittwoch, 6. September

Wertschätzung garantiert



Der «Clean Day Weiher» ist auch in der vierten Auflage ein generationenübergreifendes Projekt, das auf verschiedensten Ebenen ausgesprochen wertvoll ist.

Am Mittwoch, 6. September, findet bei trockener Witterung der vierte «Clean Day Weiher» statt. Dabei verbinden sich unter anderem Themen wie Umwelt und Littering mit respektvollem Verhalten und der Generationenthematik.

Alter verliert an Wichtigkeit
Nach einem anfänglichen Abtasten zwischen den Generationen entstehen während der Aktion immer engere Beziehungen und Gespräche, und die Jungen finden zum Ende des Tages oftmals, dass die Älteren eigentlich gar nicht so alt sind... Gabi Eichenberger spricht von einem Highlight: «Mit der Arbeit, dem Spass und dem Znüni verliert das Alter immer stärker an Wichtigkeit.» Wiederholt stelle sie fest, dass sich zum Schluss des «Clean Day»-Vormittags alle auf Augenhöhe begegnen, wozu das mehrheitliche gegenseitige Duzen einen nicht unbeträchtlichen Teil beitrage.

Gabi Eichenberger von der städtischen Kinder- und Jugendarbeit freut sich einmal mehr auf den nächsten «Clean Day Weiher» mit zahlreichen Aktionen und Attraktionen. Während am Mittwochmorgen, 6. September, in eher kleinerer Gesellschaft mit fünf bis sechs Mitarbeitern des Werkhofs, der vierten Klasse von Bergli-Lehrer Martin Müller sowie verschiedenen älteren Freiwilligen entlang der Aach und des Fallentürlibachs Unrat eingesammelt wird, ist der Nachmittag von 14 bis 16.30 Uhr mit der Putzete rund um den Weiher öffentlich.

Grossanlass am Nachmittag
Über Flyer wird die Bevölkerung eingeladen, sich am Nachmittag aktiv an der Weiher-Putzete zu beteiligen. Da treffen sich quer durch alle

Frische Öpfelgipfeli diesen Sonntag am «slowUp» bei der Öpfelfarm.

Monika & Roland Kauderer
Olmishausen 18 · 9314 Steinebrunn · 071 470 01 23
Mi und Fr 13:30 – 17:30 Uhr und Sa 8 – 12 Uhr

felix.

DER WOCHE

Bäckerei Füger
Bei der Bäckerei Füger in Steinach wird Handmade mit viel Leidenschaft und Berufsstolz gelebt. Die Teige werden schonend hergestellt und in «Barrique»-Holzfässern – in der sogenannten «Wellnesszone» – über 16 Stunden gelagert. So wird den Broten ein aussergewöhnliches Geschmackserlebnis verliehen, und sie bleiben lange frisch. Die Rohstoffe stammen aus der Region. Täglich stellt das Füger-Team ohne jeglichen Einsatz von Maschinen acht Brotsorten her. Dafür hat «Füger» vom Verband SBC Schweizer-Bäcker-Confis-eure die Auszeichnung «Bäckerkrone 2017» erhalten. Wir setzen dem noch die Krone auf – mit unserem «felix. der Woche.»

Kulturen zwischen 14 und 16.30 Uhr bis zu 300 Personen – darunter auch «Sozialminister» Hans Ulrich Züllig – zum fetzeln, aufräumen, putzen und schneiden, aber unter der Anleitung des Werkhofs werden auch Sitzbänke überarbeitet. Als Dank für den tollen Einsatz bietet die Arboner Kinder- und Jugendarbeit Kutschen- und Oldtimerfahrten, Bogenschiessen sowie verschiedene Seil- und Spielparcours an. Ausgesprochen beliebt ist auch das Harassenklettern. Mit von der Partie ist weiter die Polizei, und nicht zu vergessen ist das genussvolle Essen, welches durch Asylbewerber des Durchgangsheims gekocht wird. – Spontanes Fazit von Gabi Eichenberger: «Es ist einfach mega lässig!» eme

Anzeige

Heidi Mock, dipl. Drogistin HF, mit aktuellen Gesundheitstipps für die ganze Familie.

Zappellhapp?

Unruhig, schnell abgelenkt und unaufmerksam? Die Symptome von ADHS treten vor allem bei Kindern auf, ebenso können Erwachsene betroffen sein. Omega-3-Fettsäuren in Fisch- und Nachtkerzenöl, haben einen positiven Effekt auf diese Beschwerden. Besonders Gummibärchen mit Fischöl sind bei Schulkindern beliebt. Auch die Homöopathie bietet Möglichkeiten. Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

swidro drogerie rosengarten

Migros-Center, Arbon
Tel. 071 446 40 90
www.swidro-drogerie-rosengarten.ch

Hotel Restaurant BLUME

«Mach mal Pause»

Wir sind dabei – 1. slowUp auf unserem «Blumen»-Parkplatz

Hotel Restaurant Blume | Hauptstrasse 45 | 9323 Steinach
Telefon 071 446 22 01 | www.blume-steinach.ch